

Pfarrbrief

der Pfarre Langkampfen

„schenken & beschenkt“

PFARRE
LANGKAMPFEN
HL Ursula
& FILIALKIRCHE
HL Georg



*Liebe Pfarrgemeinde,
wir wünschen euch allen
ein gesegnetes Fest
der Geburt Jesu Christi.*

*Frohe Weihnachten,
ein gesundes
und glückliches
neues Jahr 2025*

P. Evarist Shayo

Pfarrprovisor,

Monika Freisinger

Pfarrassistentin

Brigitte Egger

Pfarrsekretärin,

*die Pfarrgemeinde- &
Pfarrkirchenräte*



Weihnachtsbotschaft 2024

„Hoffnung, Frieden, Freude, Liebe und Vergebung“ - das ist die Botschaft, die Christus uns brachte, als er zu uns in die Welt kam.

Die Inspiration für meine Weihnachtsbotschaft kam aus den Erfahrungen, die wir gemacht haben. Trotz der Kriege auf der ganzen Welt und insbesondere in der Ukraine, in Israel und im Sudan, um nur einige zu nennen, leben wir immer noch in der großen Hoffnung, dass Gott wirklich am

Werk ist. Dieses Fest ist ein weiterer Aufruf an uns, für den Frieden zu beten und hart zu arbeiten.

Die Erfahrung zeigt, wie Glaube, Freude und Liebe die Strapazen des Alltags überwinden können, mit denen viele Menschen in den Ländern konfrontiert sind, in denen Konflikte und Krieg herrschen. Das zeigt, wie Gott wirkt und dass unsere Gebete erhört werden.

Hier in unseren Kirchengemeinden (Pfarrverband) können wir für vieles dankbar sein, wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken. Ich habe so viele Beispiele gesehen, in denen die Gaben der Hoffnung, Freude, Liebe und Vergebung das ganze Jahr über in unserer Gemeinde sichtbar waren. Wir haben Taufen, Hochzeiten, Erstkommunion, Firmung, Jubiläen usw. gefeiert, aber auch einige Herausforderungen kamen auf uns zu: Todesfälle und Krankheiten. Im Pfarrhof wurde einiges repariert und renoviert. All dies und vieles andere geschah im vergangenen Jahr.

Die Jugendgruppe macht fantastische Fortschritte, insbesondere bei der Teilnahme an liturgischen Veranstaltungen, wie zum Beispiel an der Palmsonntagliturgie und an verschiedenen Glaubensfesten. Ich ermutige die Jugend, sich zu melden und Jugendmessen und Jugendgebetsgruppen zu organisieren. Die Zukunft der Kirche gehört den jungen Menschen. Sie müssen eine Grundlage in ihrem Glauben schaffen.

PFARRE
LANGKAMPFEN
HL Ursula
& FILIALKIRCHE
HL Georg



IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Pfarre Langkampfen.

REDAKTION: Margret Egger, Brigitte Egger, P. Evarist Shayo, Verena Thaler, Evi Holzmann, PFA Monika Freisinger (für den Inhalt verantwortlich)

FOTOS: Monika Freisinger, Verena Thaler, Roland Egger, Theresa Hintner, Margret Egger,

ANSCHRIFT REDAKTION: Pfarre Langkampfen HI Ursula & HI Georg |
A Obere Dorfstraße 17 | 6336 Langkampfen |

M +43 676 8746 6667 | E pfarre.langkampfen@eds.at

H www.pfarre-langkampfen.at

Schauen wir also zurück auf das erste Weihnachtsfest vor mehr als 2000 Jahren. Damals gab es in der Herberge (Gasthaus) keinen Platz für eine hochschwangere Maria, die den Sohn Gottes in einem Stall zur Welt bringen musste. Hirten waren die ersten, die über dieses bedeutsame Ereignis informiert wurden und sie nahmen diese frohe Botschaft freudig entgegen.

Die Geburt Jesu verlief jedoch nicht friedlich. Das Land wurde von einer fremden Macht - Rom - regiert. Ungewissheit und Unruhe waren alltägliche Aspekte des Lebens.

Was wir jetzt erleben, ist dem nicht unähnlich, was die heilige Familie vor so langer Zeit erlebt hat.

Mit der Geburt dieses heiligen Babys hatte sich Jesajas Prophezeiung erfüllt: Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären und sie wird ihm den Namen Immanuel geben, was übersetzt „Gott mit uns“ bedeutet (Jesaja 7,14).

Denn uns ist ein Kind geboren, uns ist ein Sohn geschenkt worden, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter. Man nennt ihn: Wunderbarer Ratgeber, mächtiger Gott, ewiger Vater, Fürst des Friedens (Jesaja 9,5)

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen einzigen Sohn gesandt hat, um uns seine Liebe zu bringen, um uns Hoffnung zu bringen, um uns Erlösung zu bringen.

Bringe uns Frieden in uns selbst, schenke uns Freude und lehre uns zu vergeben.

Deshalb kam Jesus in die Welt und deshalb müssen wir als Christen fest an unserem christlichen Glauben festhalten und uns immer im Glauben an ihn wenden im Gebet um Führung sowie Trost in Zeiten der Unsicherheit und Not.



*Ich wünsche Ihnen Hoffnung, Frieden, Freude und Liebe
zu Weihnachten
und Gottes Segen für das neue Jahr
2025.*

*P. Evarist Shayo, C.S.Sp
Pfarrprovisor*



Pfarrbrief Dezember 2024

Am Ende eines Kalenderjahres ist es wohl Zeit, innezuhalten und einen Blick zurückzuwerfen. Ich möchte die Gelegenheit nützen, nach mehr als der Hälfte der Pfarrgemeinderatsperiode weiter auszuholen.

Bei der ersten Sitzung des damals neu gewählten Pfarrgemeinderates im April 2022 war unsere Hoffnung,

- ◆ dass sich möglichst viele finden, die unseren eingeschlagenen Weg mit vielen Anregungen und Ideen unterstützen,
- ◆ dass sie bereit sind, mit uns mitzuarbeiten, sei es in Arbeitskreisen oder bei den verschiedensten Projekten, wie die „Fastensuppe“, Bazar, „Nacht der 1000 Lichter“, bei den kirchlichen Festen,
- ◆ dass wir eine lebendigen Pfarrgemeinde sind, in der sich jeder, der möchte, beheimatet fühlen kann.

Wir sind der Überzeugung, dass die Lehre Jesu heute gültiger ist, denn je, und dass die Kirche (unsere Pfarre) ein riesiges Potential für unsere Gemeinschaft darstellt. Deshalb war es unser Wunsch (eine Auswahl!),

- ◆ dass die Kirche in Langkampfen für alle offen ist, nicht nur für diejenigen, die am Sonntag in die Kirche gehen,
- ◆ dass es ein funktionierendes Miteinander gibt mit den Schulen, mit den Vereinen, mit der Gemeinde,
- ◆ dass auf den sozialen Auftrag der Kirche nicht vergessen wird (z.B. Caritas),
- ◆ dass interessante Angebote geschaffen werden für möglichst alle in der Pfarrgemeinde, z.B. Bildungsangebote (ich nenne das Katholisches Bildungswerk mit vielen interessanten Veranstaltungen),
- ◆ dass die Gottesdienste schön gestaltet sind, zum Mitfeiern einladen und wieder viele MinistrantInnen ihren Dienst versehen.

Jetzt kann sich jede/r selber ein Bild machen, wie und ob sich unsere Hoffnungen und Wünsche erfüllt haben. Ich erwähne ein besonders positives Beispiel – unseren adventlichen Pfarrbazar: Unzählige LangkampferInnen waren bereit zu backen, zu basteln, Adventkränze zu binden, schlussendlich den Bazar zu besuchen, zu kaufen – und Gemeinschaft zu erleben. Ein großes Dankeschön an alle, besonders an die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, die sich naturgemäß am meisten eingebracht haben.

Damit bleibt mir nur noch, ein wunderschönes Weihnachtsfest zu wünschen, ein gesegnetes neues Jahr und für uns als Pfarrgemeinderat – dass sich unsere Hoffnungen und Wünsche auch weiterhin erfüllen.

Margret Egger PGR-Obfrau



Liebe Pfarrgemeinde,

beschenkt werden und jemanden beschenken ist eine schöne Sache. Denn wer freut sich nicht über ein schönes Geschenk, besonders wenn es von Herzen kommt. Zu Weihnachten ist schenken und beschenkt werden in aller Munde und gang und gäbe. Viele versuchen - manche noch in letzter Minute - ein Geschenk für Familie oder Freunde zu besorgen.

Vieles hat sich über die Jahrhunderte hinweg verändert, wurde erneuert oder umgestaltet. Vieles davon ist gut und manches gefällt dem einen oder anderen überhaupt nicht, vor allem wenn es um Traditionen geht. Schenken und beschenkt werden haben eine lange Tradition und Weihnachten sind die Tage des Schenkens und Beschenkt Werdens. Waren es doch die Hirten auf dem Felde und die Heiligen drei Könige, die der Heiligen Familie Gaben darbrachten. Auch wir werden mit so vielen Dingen beschenkt, doch was bedeutet schenken? Schenken und beschenkt werden sind auf keinen Fall ein Tauschhandel! Schenken soll von Herzen kommen und unterliegt keinem Muss und keiner Verpflichtung. Das größte Geschenk, welches wir zu Weihnachten bekommen, das in all dem Trubel oft untergeht oder in Vergessenheit gerät, ist jenes Geschenk, das Gott uns vor über 2000 Jahren geschenkt hat. Wir wurden mit seiner Menschwerdung, mit dem Kind in der Krippe beschenkt. Dieses kleine Kind berührt uns Menschen heute noch. Von diesem Kind in der Krippe geht all die Liebe Gottes an uns Menschen aus, die ER uns schenken möchte. Gott verlangt dafür keine Gegenleistung oder Gegengeschenke. ER möchte nur, dass wir dieses Geschenk annehmen, mit allem was es in sich birgt. Dies sind nicht die leuchtenden Tannenbäume, der Duft nach Punsch und Weihnachtsbäckerei, nicht der Trubel und die Beschallung mit Weihnachtsmusik. Dieses Gottesgeschenk birgt die Hoffnung auf ein gemeinsames friedvolles Miteinander unter uns Menschen in sich. Die Liebe zueinander und untereinander und der feste Glaube an dieses Christuskind - Jesus Christus.

*Ich bedanke mich bei allen, die uns so reich beschenken
mit ihrem Engagement und ihrer Mitarbeit in der Pfarre.*

*Ich wünsche euch ein gesegnetes und
friedliches Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2025*

Monika Freisinger Pfarrassistentin

Ein DANK an alle Freiwilligen Feuerwehren



Einen großen Dank möchten wir an alle Langkampfner Feuerwehren aussprechen. Im Einsatz nach dem Hagelunwetter: Abdeckung der Kirchenfenster. Bei der Feuerwehrübung der FF Oberlangkampfen in der Filialkirche zum Hl. Georg, wo die Rettung von Personen und Brandbekämpfung von außen, eine gelungene Übung war. Für gemeinsamen Festakte, Einsätze und Dienste bei kirchlichen Festen. Herzlichen Dank allen Feuerwehrler/innen.



60 jähriges Priesterjubiläum



*Der Herr ist mein Hirte,
nichts wird mir fehlen.
Er lässt mich lagern
auf grünen Auen
und führt mich zum Ruheplatz
am Wasser.
Er stillt mein Verlangen;
er leitet mich auf rechten Pfaden,
treu seinem Namen*

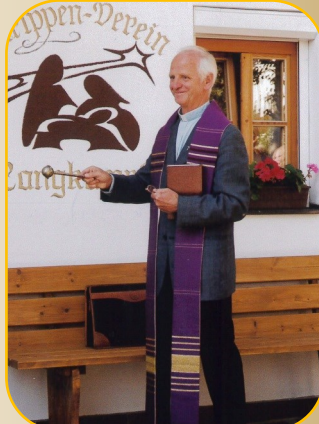
Ps 23/3

Primizspruch des Jubilars

Vergangenen Juli durften wir in Langkampfen ein seltenes und besonderes Fest feiern. GR Anton Fuchs, langjähriger Seelsorger und Pfarrer von Langkampfen, feiert mit der Gemeinde sein 60 - jähriges Priesterjubiläum. Der Festgottesdienst mit Abordnungen der Vereine, Vertreter/innen von Politik und Pfarre wurde musikalisch umrahmt von der Bundesmusikkapelle Unterlangkampfen. Im Anschluss wurde im Pfarrhof mit dem rüstigen und immer noch allseits beliebten "Pfarrer Toni" auf sein Jubiläum angestoßen. Beim anschließenden Mahl, wozu Bgm Andreas Ehrenstrasser einlud, klang der Festakt genussvoll und gemütlich aus.



Vergelt's Gott lieber Pfarrer Toni für dein immer noch andauerndes Wirken und Tun in der Pfarre Langkampfen



Beschenkt mit vielen Ehejahren unsere Jubelpaare



Beschenkt mit vielen Ehejahren wurden unsere Ehepaare. Wir gratulieren allen Jubilaren/innen, die den Jubelssonntag mit uns gefeiert haben und wünschen ihnen Glück, Gesundheit, Gottes Segen und viele gemeinsame Jahre miteinander.

25 Jahre: Atzl Georg & Anita; Farbmacher Anton & Claudia; Lenz Bernhard & Sonja; 40 Jahre: Gratt Herbert & Erna; Walcher Balthasar & Gabriele; Adamer Johann & Mathilde; Hirner Martin & Andrea; 50 Jahre: Walcher Kurt & Erika; Mayr Josef & Veronika; Karrer Georg & Elisabeth; Lentner Georg & Monika; Beer Werner & Helga; Karrer Robert & Marion; 55 Jahre Farbmacher Anton & Martha; Pfluger Franz & Maria; 55 Jahre: Praschberger Ludwig & Veronika; Untersberger Johann & Gertraud; 61 Jahre: Berger Peter & Erika; 62 Jahre: Hornbacher Helga & Hans; 65 Jahre: Wörgötter Anna & Josef;

Ein herzliches Dankeschön der Singgemeinschaft und Katharina Farbmacher/Harfe für die schöne musikalische Gestaltung des Gottesdienstes.



& Die Nacht der 1000 Lichter



Mit Engeln und Heiligen

Eine stimmungsvolle und berührende Einstimmung am Vorabend zu Allerheiligen war wieder **die Nacht der 1000 Lichter**. Die Firmlinge unterstützten fleißig beim Aufbau der Stationen und gestalteten einen besonders schönen Engel mit Kerzen. Die Besucher waren eingeladen bei den Stationen sich mit Texten und Bildern berühren zu lassen dazu stimmungsvolle Musik. All das bewegte viele zum Verweilen und Beten. Vor der Kirche gab's noch Punsch und Glühwein und regen Austausch.



Der Seniorenausflug



Der Seniorenausflug

Der gemeinsame Ausflug mit 48 Senioren und Seniorinnen führte dieses Jahr nach Absam und Innsbruck. In der Basilika St. Michael in Absam, auch Marienbasilika genannt, eine der bedeutendsten Marien-Wallfahrtsstätten Tirols und am 24. Juni 2000 von Papst Johannes Paul II. zur Basilica minor erhoben, feierten wir gemeinsam einen Gottesdienst. Nach der anschließenden Stärkung beim Mittagessen ging es weiter nach Innsbruck, wo uns der geborene Langkampfer und damalige Domprobst Florian Huber empfing. Er führte durch den bewundernswerten Dom zu Sankt Jakob. Nach einem kurzen Stadtbummel ging es wieder zurück nach Langkampfen



Die Pfarreise Rom

Beschenkt mit vielen schönen Eindrücken von der Pfarreise nach Rom

Beeindruckende Tage verbrachten 35 TeilnehmerInnen bei der Pfarreise in Rom. Es war wohl ein dichtes, aber sehr vielfältiges Programm auf dieser Reise.





Pfarrbazar/Flohmarkt

Heuer fand wieder unser Adventbazar kombiniert mit einem Flohmarkt statt, allerdings nicht im Gemeindesaal, sondern in der Mittelschule Langkampfen. Der Wechsel der Örtlichkeit stellte zwar eine große Herausforderung dar und war mit viel Mehraufwand verbunden, die zahlreichen BesucherInnen waren aber begeistert: von den vielen unterschiedlichsten Angeboten in den Klassenräumen - und vom „Café“ in der





Aula, in dem die Gäste von einem eingespielten Team bewirtet wurden und ein geselliges Treiben genießen konnten.

Ein ganz großes Dankeschön gehört den unzähligen HelferInnen, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Sie fertigten die wunderschönen Adventkränze, buken Kuchen, Kekse und Brot, strickten Socken, trafen sich zu Bastelabenden...

Der Besuch des Bazars bot eine wunderbare Einstimmung auf die Advent- und Weihnachtszeit! An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Helfer & Helferinnen.



Gottesdienste in der Weihn

Samstag 7. Dezember	6.00 Uhr	Rorate Oberlangkampfen
Sonntag 8. Dezember 2. ADVENT Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria	9.00 Uhr	Wortgottesfeier UNTERLANGKAMPFEN <i>Musikalische Gestaltung Singgemeinschaft</i>
	10.30 Uhr	Eucharistiefeier OBERLANGKAMPFEN Musikalische Gestaltung Singgemeinschaft
	18.00 Uhr	Konzert „House of Garden“ in der Pfarrkirche in Unterlangkampfen
Samstag 14. Dezember	6.00 Uhr	Rorate Unterlangkampfen <i>Musikalische Gestaltung Bläserensemble BMK/UL im Anschluss Frühstück im Pfarrhof</i>
Sonntag 15. Dezember 3. ADVENT Gaudete	9.00 Uhr	Eucharistiefeier UNTERLANGKAMPFEN <i>Musikalische Gestaltung Kirchenchor Kirchbichl</i>
	10.30 Uhr	Wortgottesfeier OBERLANGKAMPFEN <i>Musikalische Gestaltung</i>
Donnerstag 19. Dezember	18.30 Uhr	Segnung in NIEDERBREITENBACH <i>der neurenovierten Kapelle</i>
Samstag 21. Dezember	6.00 Uhr	Rorate UNTERLANGKAMPFEN <i>Musikalische Gestaltung Dreigesang</i>
Sonntag 22. Dezember 4. ADVENT	9.00 Uhr	Wortgottesfeier UNTERLANGKAMPFEN <i>Musikalische Gestaltung Lukas Winkler</i>
	10.30 Uhr	Eucharistiefeier OBERLANGKAMPFEN
Dienstag 24. Dezember 4. ADVENT HL. ABEND	14.30 Uhr	OBERLANGKAMPFEN Kinderfeier <i>Wortgottesfeier für Kinder in der Kirche mit dem Volksschulchor OL</i>
	15.00 Uhr	UNTERLANGKAMPFEN Kinderchristmette <i>Wortgottesfeier für Kinder in der Kirche; Musikal. Gestaltung Diana Schwarzenauer</i>
	17.00 Uhr	Christmette in OBERLANGKAMPFEN <i>Musikalische Gestaltung Bläsergruppe der BMK OL</i>
	22.00 Uhr	Christmette in UNTERLANGKAMPFEN <i>Musikalische Gestaltung Orgel und Weisenbläser</i>
Mittwoch 25. Dezember Hochfest der Geburt des Herrn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier UNTERLANGKAMPFEN
	10.30 Uhr	Eucharistiefeier OBERLANGKAMPFEN
Donnerstag 26. Dezember Hl. Stephanus	10.30 Uhr	Eucharistiefeier OBERLANGKAMPFEN

Achtszeit & Vorschau 2025

Samstag 28. Dezember Unschuldige Kinder	17.00 Uhr	Sendungsfeier UNTERLANGKAMPFEN <i>Andacht mit den Sternsängern</i>
Sonntag 29. Dezember Fest der hl. Familie	9.00 Uhr 10.30 Uhr	Eucharistiefeier UNTERLANGKAMPFEN Wortgottesfeier OBERLANGKAMPFEN
Dienstag 31. Dezember Sivester	15.00 Uhr 15.30 Uhr 16.00 Uhr	Wortgottesfeier UNTERLANGKAMPFEN <i>musikalische Gestaltung Gerhard Migitsch/Harfe</i> Eucharistiefeier im Altersheim Wortgottesfeier OBERLANGKAMPFEN
Mittwoch 1. Jänner Hochfest der Gottesmutter Maria Neujahr	9.00 Uhr 10.30 Uhr	Eucharistiefeier UNTERLANGKAMPFEN Wortgottesfeier OBERLANGKAMPFEN
Sonntag 05. Jänner 2. Sonntag im JK	9.00 Uhr 10.30 Uhr	Wortgottesfeier UNTERLANGKAMPFEN Eucharistiefeier OBERLANGKAMPFEN <i>mit den Sternsängern, musikalische Gestaltung Thomas Hutter</i>
Montag 06. Jänner Erscheinung d. Herrn	9.00 Uhr 10.30 Uhr	Eucharistiefeier UNTERLANGKAMPFEN mit den Sternsängern, musikalische Gestaltung Bläserensemble BMK/UL Wortgottesfeier OBERLANGKAMPFEN
Freitag 2. Februar Darstellung d. Herrn	9.00 Uhr 10.30 Uhr	Eucharistiefeier UNTERLANGKAMPFEN <i>mit Blasiussegen und Kerzensegnung</i> Eucharistiefeier OBERLANGKAMPFEN <i>mit Blasiussegen und Kerzensegnung</i>
Samstag 8. Februar	16.00 Uhr 18.00 Uhr	Wortgottesfeier UNTERLANGKAMPFEN Vorstellgottesdienst & Tauberneuerung <i>Mit den Erstkommunionkindern der VS ULK</i> Wortgottesfeier UNTERLANGKAMPFEN Vorstellgottesdienst & Tauberneuerung <i>Mit den Erstkommunionkindern der VS OLK</i>
Samstag 26 April	8.30 Uhr 10.30 Uhr	Erstkommunion in UNTERLANGKAMPFEN <i>Mit d. Kindern der VS Unterlangkampfen</i> Erstkommunion in UNTERLANGKAMPFEN <i>Mit d. Kindern der VS Oberlangkampfen</i>
Sonntag 1 Juni	8.30 Uhr 11.00 Uhr	Firmung in UNTERLANGKAMPFEN Firmung in UNTERLANGKAMPFEN

Standesfälle

Taufen im Jahr 2024

Wir freuen uns und wünschen Gottes Segen

☼03.02.2024 Zischg Caola ☼02.03.2024 Huber Rosa Johanna
☼03.03.2024 Rückl Olivia ☼ 01.06.2024 Jäger Martin ☼ 07.07.2024
Pirchmoser-Mijic Luca ☼ 07.09.2024 Rummer Annalena ☼
14.09.2024 Piberger Alina Annemarie ☼ 14.09.2024 Piberger Milena
Maria ☼15.09.2024 Kofler Tobias ☼04.10.2024 Ehrenstrasser Leni
☼20.10.2024 Mühlberger Anna Maria ☼26.10.2024 Talin Emilia ☼
03.11.2024 Kainzner Daniel Herbert Stefan ☼09.11.2024 Weißkopf
Benedikt Thomas ☼09.11.2024 Bertignol Matteo ☼30.11.2024
Sandbichler Leonard

Sterbefälle im Jahr 2024

In die ewige Heimat zu Gott berufen wurden:

†21.03.2024 Gratt Maria Margareth †06.05.2024 Lackner Johann
† 05.06.2024 Moser Notburga †12.06.2024 Ehrenstrasser Herta
Ursula †18.07.2024 Rieser Paula †24.07.2024 Weber Horst
†30.07.2024 Grindhammer Maria Susanne †06.09.2024 Madreiter
Maria Anna † 22.09.2024 Gruber Josef †25.09.2024 Lochmann
Walter †26.09.2024 Kapfinger Ingo †02.10.2024 Sieberer Dominik
†28.11. 2024 Johanna Fohringer

Kirchliche Trauungen im Jahr 2024

Alles Gute auf dem gemeinsam Weg

02.04.2024 El Nawab Husein & Barbara Anna Maria
30.11.2024 Sandbichler Christian & Christina Maria

Erstkommunionen im Jahr 2024

erhielten 26 Kinder ihre erste Kommunion

Das Sakrament der Firmung

haben 43 Jugendliche empfangen

Besondere Pfarrveranstaltungen 2025

Auf den Spuren des Hl. Franziskus und der Hl. Klara in Assisi

Vom Sonntag 06. Juli bis Donnerstag 10. Juli 2025

Begleitung:

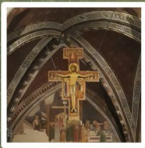
Pfarrassistentin Monika Freisinger Langkampfen,
Pastoralassistentin Mona Mraz Angath

Kosten:

€ 485 pro Person im Doppelzimmer
(incl. Busfahrt, Halbpension mit Tischwein, Eintritte,
Fahrten mit Taxi, Begleitheft, ...)

Anmeldung, Info & Auskunft

Pfarrbüro Langkampfen
pfarre.langkampfen@eds.at



+ 20-C+M+B-25

UNSERE STERNSINGER/INNEN

Am 2. & 3. Jänner 2025 sind wieder unsere SternsingerInnen in Langkampfen unterwegs.

Wann und wo genau die Sternsinger in Langkampfen anzutreffen sind, erfahren Sie auf unserer Homepage, bei den Ansagen in den Gottesdiensten und auf der Gottesdienstordnung im Jänner.

Das Sternsingerenteam Langkampfen mit Claudia Kreidl (ULK), Herta Karrer (OLK), Renate Praschberger-Hämmerle (NB) und Monika Freisinger freut sich wieder auf die vielen Begegnungen mit und bei euch





Für den **Gottesdienst für das Leben** mit vielen Kindern und den Täuflingen des vergangenen Jahres gestalteten die MinistrantInnen unter dem Motto "Jesu liebt mich" eine kurze Aufführung beim Gottesdienst. Am Ende der Messe wurden die Kinder gesegnet und im Anschluss gab es eine Agape am Pfarrplatz. Die Kinder bekamen noch Luftballons und durften mit Kreidern ein Großes Herz auf die Straße malen.

Beim **Kindererntedank** in Oberlangkampfen war es wieder einmal Zeit DANKE zu sagen für all die Gaben die wir geerntet haben. Der Hit war die von Sigrid Juffinger mit ihrem Team organisierte Agape.



Der Heilige Martin

Am 11. November, zum Fest des heiligen Martin, kamen unzählige Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen am Pfarrhofsplatz zusammen. Florian Huber zog mit den Kindern in einem langen Lichterzug singend in die Kirche zur Andacht ein. Die SchülerInnen der VS Unterlangkampfen studierten ein Rollenspiel zu Ehren des heiligen Martin ein. Die Kinder der VS Oberlangkampfen umrahmten die Andacht mit Liedern.

Anschließend lud die Pfarre zu Punsch/Glühwein und Gebäck ein. Ebenfalls ein herzliches Vergelt's Gott der Freiwilligen Feuerwehr fürs Absperren.



Unsere



Hauptsächlich übernehmen unsere Ministranten und Ministrantinnen eine besondere und wichtige Aufgabe in der Gemeinschaft der Kirche.

Sie dienen am Altar und tragen zu schönen Feiern in der Kirche bei. Dabei machen sie vielen Menschen, die den Gottesdienst besuchen, eine große Freude. Und das macht allen Spass!

Auch bei unseren monatlichen Ministrantenstunden hatten wir heuer wieder viel Spass. Mit verschiedenen Aktivitäten versuchten wir unseren Minis Bräuche und Rituale rund ums Kirchenjahr spielerisch näher zu bringen. Neben einem Ausflug kam

heuer auch wieder das Basteln und Backen nicht zu kurz. Unser Grundgedanke ist es das Miteinander zu stärken. Wenn auch du Teil unserer Gemeinschaft werden willst, komme gerne auf uns zu.

Wir sind offen für all eure Fragen und freuen uns über dich!



Minis



Es ist uns bewusst, und wir haben vollstes Verständnis, dass die Kinder auch anderen Freizeitaktivitäten nachgehen wollen. Deshalb gibt es bei uns in der Pfarre keine Einteilungen für das Ministrieren. Jedes Kind kann selbst entscheiden, wann und wie oft es zum Ministrieren oder zu unseren Ministrantenstunden kommen möchte. Proben organisieren wir individuell vorwiegend in Kleingruppen. Uns liegt sehr viel daran, dass die Kinder stets mit Freude dabei sind. Außerdem bekommen die Kinder immer wieder kleine Aufmerksamkeiten um zu zeigen, dass ihr Dienst in der Kirche wertvoll ist.

Kontakt:

Verena Thaler
0680 3007124 oder
Theresa Hintner,
06641068600



"Dosenstern - Windlicht mit Stern oder Engel

Aus einer einfachen leeren Dose habe ich ein Windlicht hergestellt, und natürlich darf der Stern oder ein Engel nicht fehlen. Bastelanleitung

1. Materialien :

- Eine Leere Dose
- Wasser und ein Gefrierfach
- Nagel und Hammer
- Teelicht
- Schablone von einem Stern oder einem Engel
- deckende Farbe und Pinsel

2. Wasser

Als erstes füllst du Wasser in die Dose und stellst sie in das Gefrierfach bis das Wasser gefroren ist. So drückt es die Dose nicht zusammen, wenn du mit Hammer und Nagel drauf schlägst.

Zur Orientierung scheid dir eine Stern- oder Engelsschablone aus und klebe diese auf die Dose.

3. Hammer und Nagel

Mit dem Hammer und dem Nagel schlägst du in gleichem Abstand die Ränder des Sterns oder Engels nach. Hier ist eine helfende Hand von Vorteil, da die Dose ansonsten davon rollen kann.

4. Windlicht

Nachdem du alle Löcher geschlagen hast, lässt du das Eis schmelzen und trocknest die Dose aus. Jetzt kannst du sie mit einer deckenden Farbe bemalen. Teelicht reinstellen und fertig ist das Windlicht.



Der Wunschbaum

Ab dem 2. Advent steht in beiden Kirchen, in Unter- und Oberlangkampfen wieder ein „Wunschbaum“. Schreibe einen Wunsch auf, befestige ihn an einer Kugel oder bastle einen Stern oder einen Engel und hänge diesen an den Baum. .

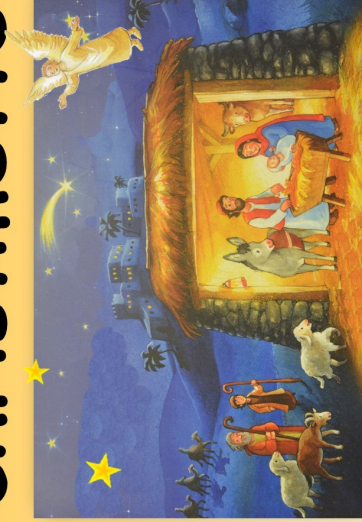


Jesus wird geboren Bibeltext in Leichter Sprache Lk 2, 1-14 .

Als Jesus geboren wurde, lebte ein Kaiser, der viel Geld brauchte. Darum sollten die Menschen viele Steuern bezahlen. Der Kaiser befahl, alle Menschen müssen dort hin gehen, wo sie geboren wurden. Sie sollen in einer Liste aufgeschrieben werden. In der Liste kann ich sehen, wer die Steuern schon bezahlt hat. Maria und Josef wohnten in Nazareth und mussten für die Liste bis nach Betlehem gehen. Das ist ein weiter und sehr beschwerlicher Weg. Für Maria war der Weg besonders schwer, weil Maria schwanger war und bald ein Kind bekam. Endlich waren Maria und Josef in Bethlechem. Es war schon spät in der Nacht . Maria und Josef suchten einen Platz zum Schlafen. Aber alle Plätze waren schon belegt. Ein Wirt zeigte Maria und Josef einen Stall. Im Stall waren ein Ochs und ein Esel und viel Stroh. Dort wurde Jesus geboren, und Maria wickelte das Kind in Windeln und legte es in eine Krippe mit viel Stroh. In der Nähe von dem Stall waren viele Schafe und Hirten. Die Hirten passten auf die Schafe auf. Gott schickte einen Engel zu den Hirten. Der Engel ging zu den Hirten und verkündete ihnen: „Jesus ist geboren“. Der Engel leuchtete und glänzte hell. Die Hirten bekamen zuerst Angst. Aber der Engel sagte zu den Hirten: Ihr braucht euch nicht zu fürchten. Ihr könnt euch freuen. Jesus ist geboren. Jesus ist euer Retter. Jesus ist geboren und will allen Menschen helfen. Folgt dem Stern am Himmel und geht zu dem Stall, wo Jesus geboren wurde. Jetzt ist Friede auf der Erde bei allen Menschen, die auf Gott gewartet haben.



Einladung zur Christmette



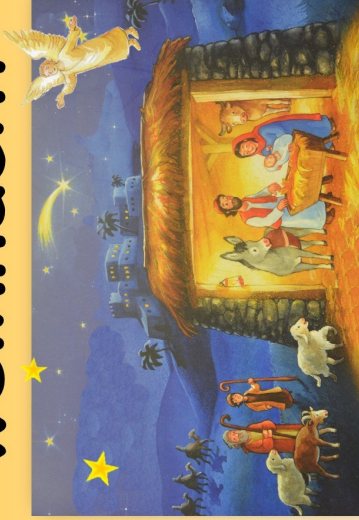
Am Dienstag
24. Dezember 2024
um 15 Uhr
in der Kirche Unterlangkampfen
Gestaltung mit Firmilingen & Minis

Musikalische Begleitung
Diana Schwarzenauer
Wir freuen uns auf dein Kommen

K I N D E R F E I E R

PFARRE
LANGKAMPFEN
HL Ursula
in Kooperation mit
HL Georg

Einladung zur weihnacht



Am Dienstag
24. Dezember 2024
um 14.30 Uhr
in der Kirche Oberlangkampfen
mit den Kindern der
VS Oberlangkampfen
Wir freuen uns auf dein Kommen